June 1931

CANADIAN PACIFIC

NACH
HONOLULU
JAPAN
CHINA
MANILA
ÜBER
KANADA

125

NACH

OSTASIEN

in 23 Tagen

über

KANADA

Der neue Expreßdienst mit Riesenschnelldampfern

»EMPRESS OF BRITAIN«

Das Luxusschiff der Welt

»EMPRESS OF JAPAN«

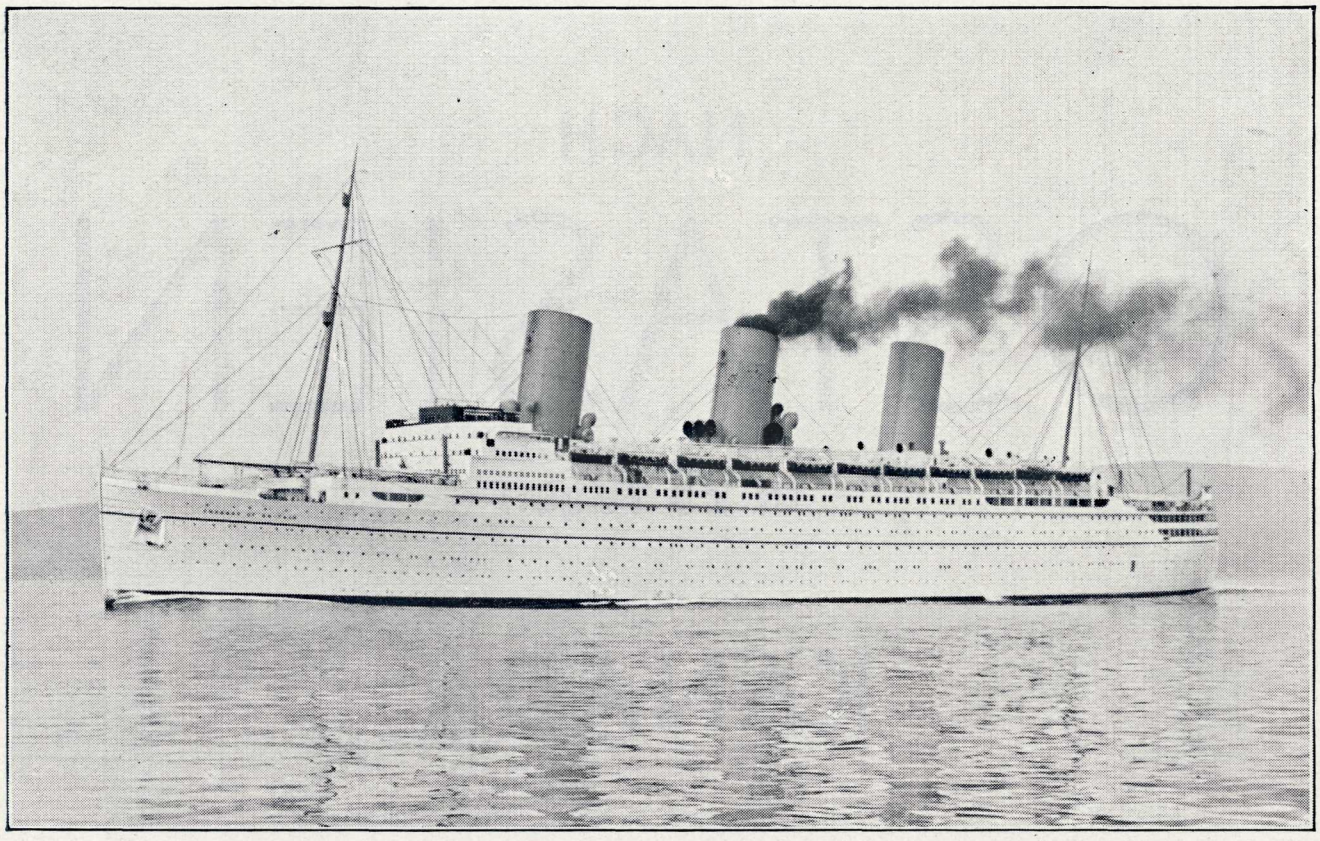
Besitzt das »Blaue Band« des Stillen Ozeans

CANADIAN PACIFIC

Eigene Schnelldampfer auf dem Atlantischen und Stillen Ozean
Eigene Eisenbahnen in Kanada und U. S. A. — Eigene Hotels

*

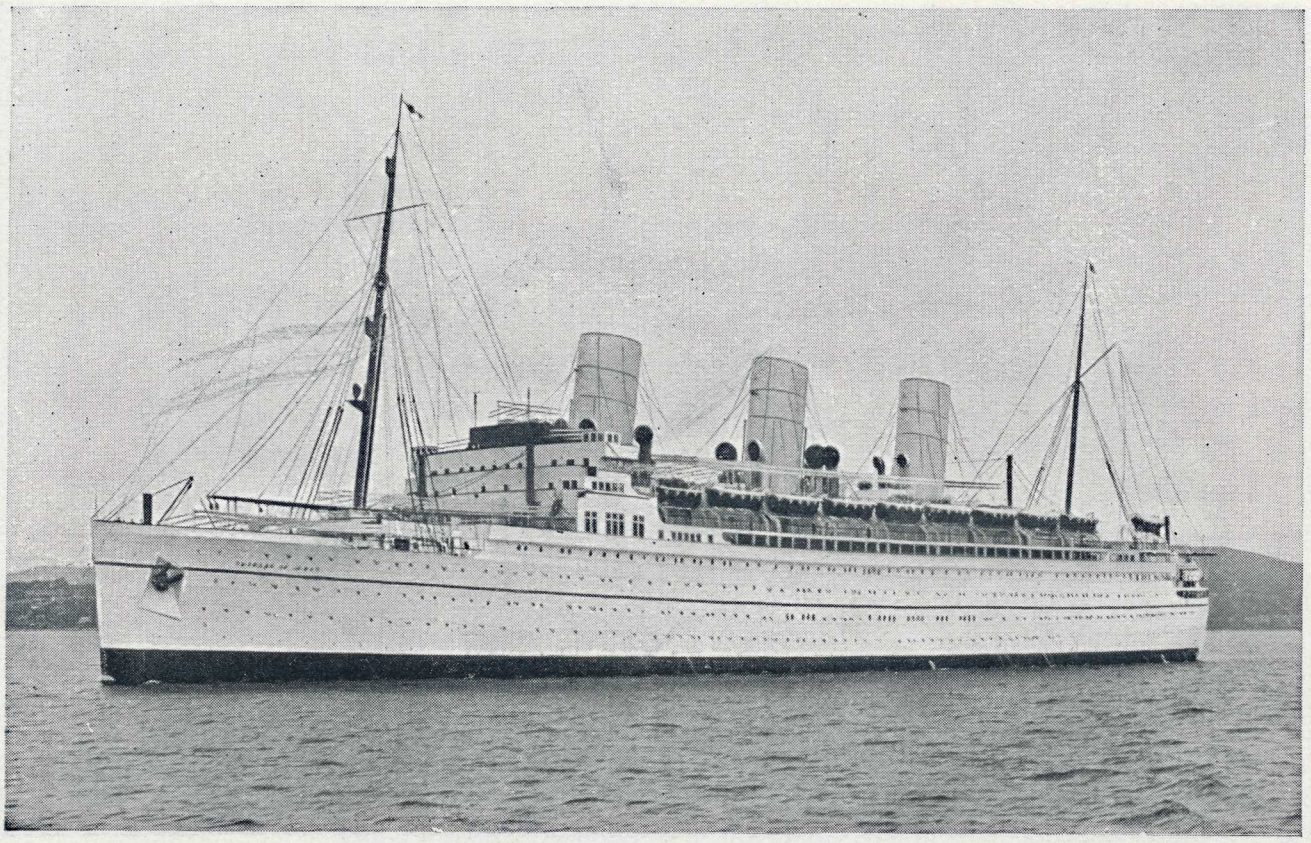
Das größte Reiseunternehmen der Welt!



Schnelldampfer »Empress of Britain«, das Luxusschiff der Welt.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Nach Ostasien mit der Canadian Pacific	3
Über den Atlantischen Ozean mit den Schnelldampfern der Canadian Pacific	4
Quer durch Kanada mit den Expreßzügen der Canadian Pacific vom Atlantischen zum Stillen Ozean	6
Über den Stillen Ozean mit den »Empress«-Schnelldampfern der Canadian Pacific	7
Fahrpreise	10
Fahrplan nach Honolulu und Ostasien	10
Übersichtskarte der Schnelldampferlinien der Canadian Pacific von Europa über Kanada nach Ostasien	10
Wichtige Informationen	12
Gepäckbestimmungen	13
Canadian Pacific Expreß-Reiseschecks	15
Paß und Visum	16
Allgemeine Bestimmungen	17
Liste der erstklassigen Hotels der Canadian Pacific in Kanada	20
Die wichtigsten Passage-Agenturen der Canadian Pacific	20



Schnelldampfer »Empress of Japan«, das größte, schönste und schnellste Schiff auf dem Stillen Ozean.

Nach Ostasien mit der Canadian Pacific

Eine der schönsten und großartigsten Reisen der Welt ist die interessante Fahrt von Europa über Kanada nach Ostasien. Drei weit voneinander entfernte Kontinente sind durch die Errungenschaften neuzeitlicher Technik heute einander so erstaunlich nahe gerückt, daß die Reise von Europa nach Japan nur 23 Tage dauert. Diese einzigartige Expreßverbindung vermittelt die Canadian Pacific auf der ganzen Linie mit eigenen Schnelldampfern auf dem Atlantischen und Stillen Ozean sowie eigenen Eisenbahnen in Kanada. Sie ist das größte Reise- und Verkehrsunternehmen der Welt. Besonders ihrer Schnelligkeit wegen wurde diese bekannte Route schon lange bevorzugt. Überraschen dürfte es aber, zu erfahren, welche erstaunlichen Verkehrsverbesserungen in den letzten Jahren von der Canadian Pacific getroffen wurden.

Mit der Indienststellung neuer, prächtiger Riesendampfer im Atlantischen und Stillen Ozean und dem vorteilhaften Anschluß mit eigenen Schnellzügen in Kanada hat die Canadian Pacific heute eine ungewöhnlich schnelle, bequeme und außerordentlich zuverlässige Verbindung zwischen Europa und Ostasien geschaffen. Allermodernste, behaglichste Ausstattung eigener Schnelldampfer und Expreßzüge, ein langjährig geschultes Personal haben diesen Weg zu einem der vornehmsten, prächtigsten und interessantesten auf der

Rauchsalon des Canadian Pacific Schnelldampfers »Empress of Asia«.

ganzen Welt gestaltet. Vorteilhaft für den Reisenden ist, daß er seine gesamten Fahrkarten bis zum Reiseziel bereits vor der Abreise von Europa in einem der zahlreichen Büros der Canadian Pacific lösen kann und ihm dadurch alle störenden Vereinbarungen und Berechnungen auf der Reise erspart bleiben.

Über den Atlantischen Ozean
mit den Schnelldampfern der Canadian Pacific

Sämtliche der weitverzweigten Schnelldampferlinien der Canadian Pacific führen von den wichtigsten europäischen Häfen wie Hamburg, Antwerpen, Southampton, Cherbourg, Liverpool, Glasgow, Belfast und Cobh auf dem kürzesten Wege über den Atlantischen Ozean nach den kanadischen Häfen Quebec und Montreal während der Sommermonate und nach Saint John N. B. in der Wintersaison.

Besonderer Beliebtheit erfreuen sich die bekannten weißen »Empress«-Schnelldampfer, die Passagiereinrichtungen für Erste Klasse besitzen. Der kürzlich in Dienst gestellte Ozeanriese »EMPRESS OF BRITAIN« von 42 500 Tons ist das größte und schnellste Schiff auf der Route zwischen Europa und Kanada. Die Großzügigkeit der Ausstattung und Gestaltung dieses Dampfers, seine eleganten, in leuchtenden Farben strahlenden Gesellschaftsräume, wie Ballsaal, Gesellschaftshalle, Speisesaal, Rauchsalon,

Speisesaal des Canadian Pacific Schnelldampfers »Empress of Russia«.

Amerikanische Bar, seine erstaunlich großen Wohnräume, die für ein bis zwei Personen sämtlich als Außenkabinen mit allem neuzeitlichen Komfort und fast alle mit anschließendem Privatbad eingerichtet sind, lassen die »EMPRESS OF BRITAIN« als ein Wunder der Meere, als ein schwimmender Palast erscheinen. Die beiden anderen atlantischen Schnelldampfer »EMPRESS OF AUSTRALIA« und »EMPRESS OF FRANCE« sind ebenfalls erstklassige Luxusschiffe und durch ihre Größe, Schnelligkeit und komfortable Ausstattung bekannt und beliebt geworden. Die »EMPRESS OF BRITAIN« und »EMPRESS OF AUSTRALIA« besitzen große Schwimmhallen. Vier weitere, erst kürzlich erbaute Schnelldampfer von je 20 000 Tons der »DUCHESS«-Klasse befördern Passagiere in der Kajütenklasse. Ebenso die drei Schnelldampfer der »MONT«-Klasse, die auch den direkten Dienst von Hamburg versehen. Die Canadian Pacific bittet Interessenten, besondere reichillustrierte Prospekte über diese Dampfer anzufordern, die kostenlos übersandt werden.

Die Überfahrt nach Kanada mit der »EMPRESS OF BRITAIN« erfolgt in der kurzen Zeit von fünf Tagen, von denen nur dreieinhalb Tag auf offener See verbracht werden. Der restliche Teil der Reise führt durch die ruhigen, malerisch schönen Gewässer des St. Lorenz-Golfes. Die übrigen Schnelldampfer benötigen ungefähr sieben Tage. Infolge des durch ihre Größe bedingten Tiefganges fahren die »EMPRESS«-Dampfer nur bis Quebec, während die übrigen Schnelldampfer die Passagiere der Kajütenklasse in Montreal landen.

Gesellschaftshalle des Schnelldampfers »Empress of Japan«.

Quer durch Kanada
mit den Expreßzügen der Canadian Pacific vom Atlantischen zum Stillen Ozean

Die in Quebec landenden Passagiere der Ersten Klasse werden ohne Zahlung eines Zuschlages in Sonderzügen der Canadian Pacific nach Montreal befördert. Das Umsteigen vom Schiff auf die Eisenbahn ist in denkbar einfachster Weise dadurch erleichtert, daß die Schnellzüge direkt am Kai halten. Von Montreal erfolgt die Weiterreise mit den modernen, bequem eingerichteten Transkontinent-Expreßzügen der Canadian Pacific nach der kanadischen Küste des Stillen Ozeans mit ihrem größten Hafen Vancouver, der auf dem direkten Wege über Ottawa, Winnipeg in knapp vier Tagen erreicht wird. Zum Aufenthalt auf dieser Fahrt, die beliebig oft unterbrochen werden kann, steht im allgemeinen noch ein weiterer Tag zur Verfügung bis zur Abfahrt des direkten Anschlußdampfers von Vancouver nach Ostasien. Wird ein längeres Verweilen in Kanada geplant, empfiehlt es sich, mit einem entsprechend früher von Europa abfahrenden Schnelldampfer der Canadian Pacific zu reisen. Die Sehenswürdigkeiten Kanadas sind so zahlreich und mannigfaltig, daß sich eine mehrmalige Fahrtunterbrechung wirklich lohnt. Viele Reisende bevorzugen einen kurzen Besuch der Vereinigten Staaten, insbesondere von New York, das in acht Stunden mit dem Schnellzuge von Montreal aus erreicht werden kann. Die Canadian Pacific gestattet ihren

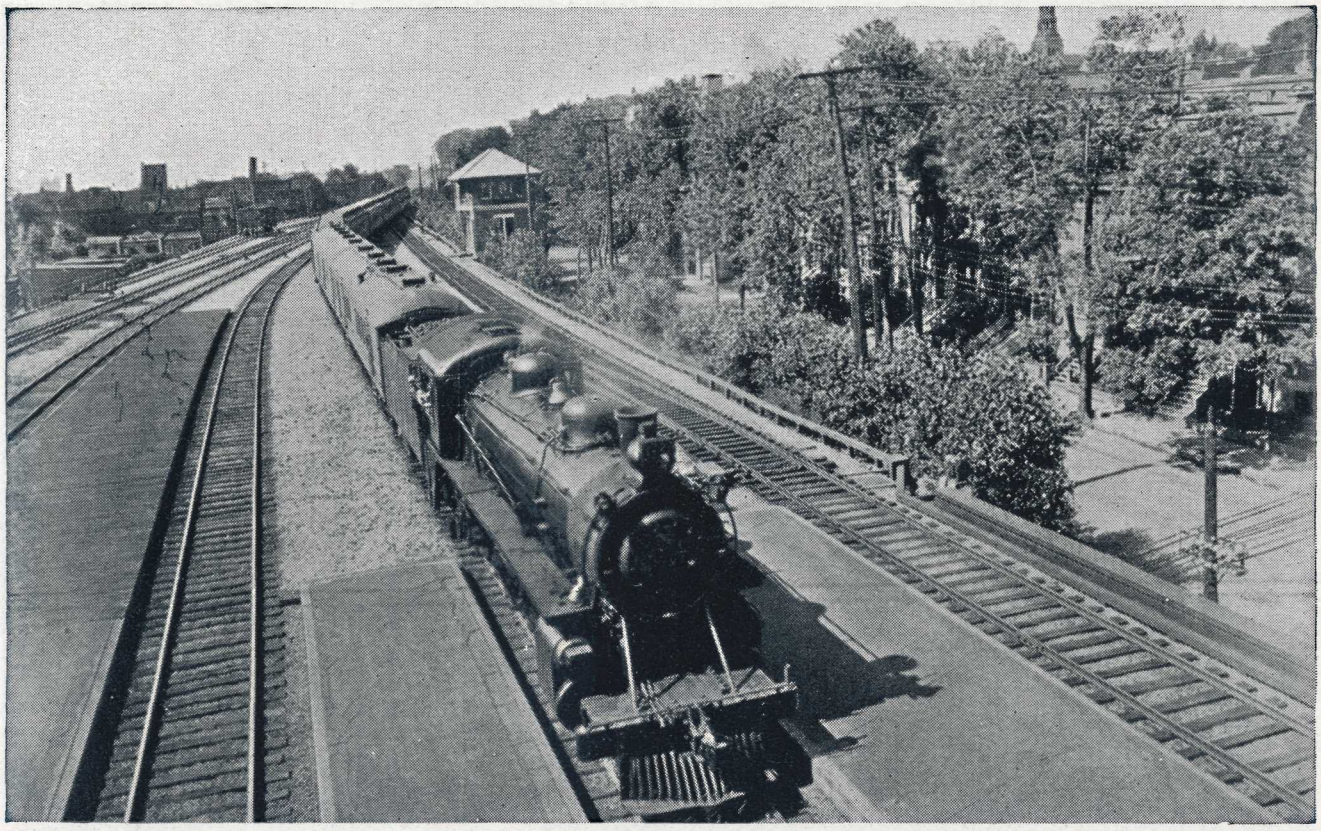
Luxuskabine des Canadian Pacific Schnelldampfers »Empress of Canada«.

Passagieren, auf der Durchreise in Kanada mehrere Routen ohne Nachzahlung beliebig zu wählen, doch darf der Aufenthalt sechs Monate nicht überschreiten. Beispielsweise wird die Reise über Toronto gern zum Besuch der Niagarafälle benutzt. Gegen Vorlage der Durchreisefahrkarten gewährt die Canadian Pacific in Toronto freie Reise zu den Niagarafällen und zurück. Der weitaus interessanteste Teil der Fahrt durch Kanada führt durch die Rocky Mountains. Auch hier gestattet die Canadian Pacific den Passagieren, aus einigen bestimmten Routen selbst die Wahl zu treffen. Idyllisch gelegene Bergseen, umgeben von waldbedeckten, hochragenden Gebirgsketten laden zu meist längerem Verweilen an den großen bekannten Touristenplätzen wie Banff, Lake Louise, bevor die Reise nach Vancouver fortgesetzt wird. Die Transkontinent-Schnellzüge der Canadian Pacific sind so vorbildlich eingerichtet, daß sogar kleine Wohnabteile zur alleinigen Benutzung gegen Zahlung eines Zuschlages zur Verfügung stehen. Schlafwagen, Speisewagen, Aussichtswagen werden in allen Transkontinent-Zügen geführt. Die Bequemlichkeiten eines der erstklassigen, palastartigen Hotels der Canadian Pacific stehen den Passagieren fast in jeder größeren Stadt zur Verfügung.

Über den Stillen Ozean

mit den »Empress«-Schnelldampfern der Canadian Pacific

Die mit den direkten Anschlußzügen von der atlantischen Küste ankommenden Reisenden können sich schon am Abend vor dem Abfahrtstage in Vancouver



Trans-Kanada-Zug der Canadian Pacific verläßt Montreal.

an Bord des »EMPRESS«-Schnelldampfers begeben. Die vier großen »EMPRESS«-Schiffe »EMPRESS OF JAPAN«, »EMPRESS OF CANADA«, »EMPRESS OF ASIA« und »EMPRESS OF RUSSIA« sind die größten und schnellsten Dampfer im Stillen Ozean. Die erst kürzlich erbaute 26 000 Tons große »EMPRESS OF JAPAN« hält den Schnelligkeitsrekord nach Ostasien, das »Blaue Band« des Stillen Ozeans, mit der erstaunlich kurzen Zeit von 7 Tagen 20 Stunden 16 Minuten für die Fahrt zwischen Yokohama und Vancouver. Für die Beförderung europäischer Reisenden sind alle Schiffe auf das modernste und komfortabelste mit prächtigen Gesellschaftsräumen, großen Kabinen und breiten Promenadendecks ausgestattet. Die »EMPRESS OF JAPAN« und »EMPRESS OF CANADA« sind mit großen Schwimmhallen eingerichtet. Die Kabinen sind mit freistehenden Betten und fast alle mit anschließendem Privatbad versehen. Gesellschaftshalle, Tanzsalon, Speisesaal, Rauchsalon, Damenzimmer, Kinderspielzimmer, Schreib- und Kartenspielzimmer, verschiedene Verkaufsläden, alles in modernen Formen und leuchtenden Farben geschmackvoll aufeinander abgestimmt, lassen die fröhlichen Tage an Bord dieser schwimmenden Paläste nur allzu schnell verstreichen. Im Durchschnitt beträgt die Reisedauer bei direkter Fahrt von Vancouver nach Yokohama 11 Tage, nach Kobe 12 Tage, nach Nagasaki 13 Tage, nach Shanghai 14 Tage und nach Hongkong 17 Tage. Meistens laufen die Schiffe Honolulu an, das in fünf Tagen von Vancouver aus erreicht wird. Wenn die Zeit es erlaubt, unterbrechen viele Reisenden hier die

Louisen-See in den Rocky Mountains.

Fahrt, um mit dem nächsten »EMPRESS«-Schnelldampfer weiterzureisen. Zusammenfassend kann gesagt werden, daß der kombinierte Schiffs- und Eisenbahn-Expreßdienst der Canadian Pacific von Europa über Kanada nach Ostasien eine Spitzenleistung vorzüglicher Organisation darstellt, eine Verbindung vom Westen zum Osten, die an Schnelligkeit, Bequemlichkeit und Großzügigkeit einzigartig in der Welt dasteht.

Der frohen Stunden an Bord begeisternd schöner Ozeandampfer mit ihrer vorzüglichen Verpflegung, der imposanten Eindrücke einer Fahrt im Transkontinent-Expreß durch Kanada, der aufmerksamen, zuvorkommenden Bedienung der Canadian Pacific auf der ganzen Reise werden alle Passagiere, die einmal auf dieser Route gereist sind, stets gern mit Freude gedenken.

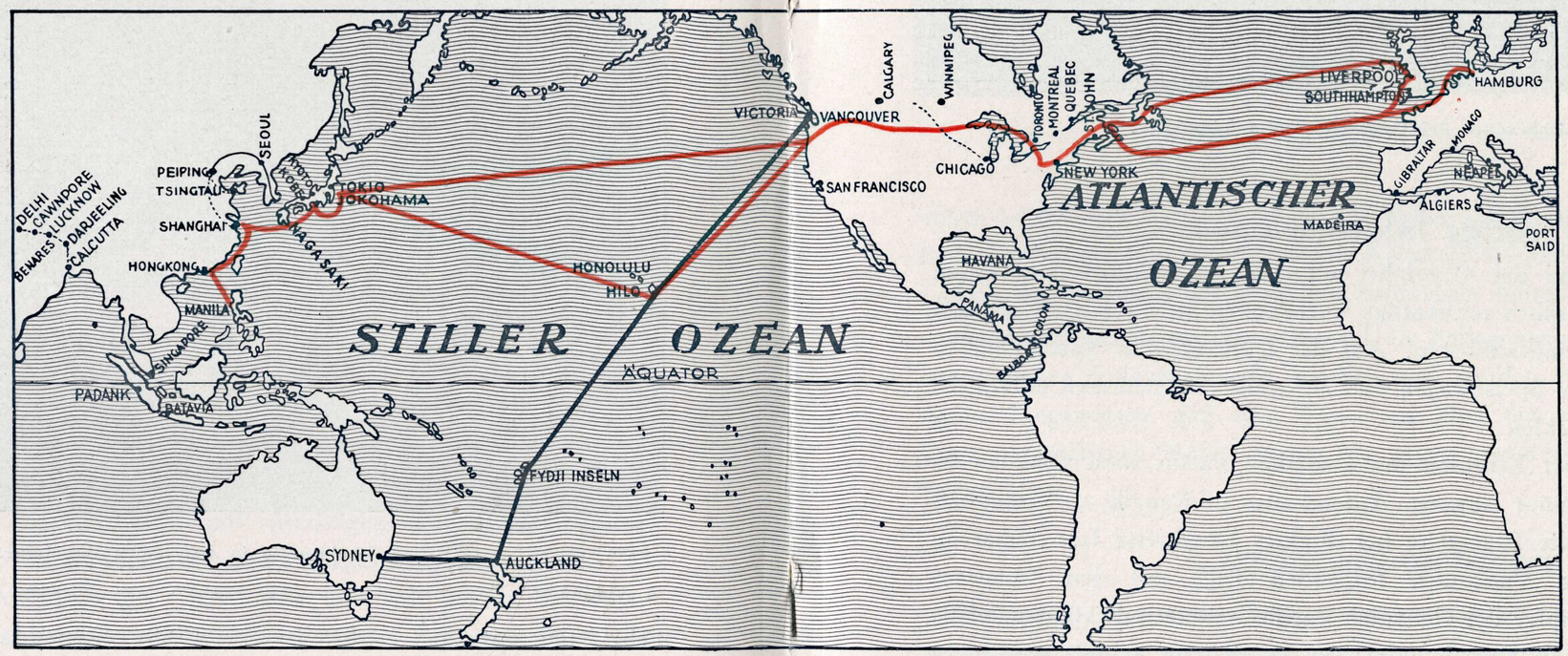
Fahrplan nach Honolulu und Ostasien

(Aenderungen ohne vorherige Anzeige vorbehalten)

Von	Atlanticdampfer	Tons	Datum	Nach	Anschluß Pacific-Dampfer	Tons	Vancouver von	Honolulu an	Yokohama an	Kobe an	Nagasaki an	Shanghai an	Hongkong an	Manila an
Liverpool	DUCHESS OF YORK	20 000	1. Juli	Montreal	EMPRESS OF RUSSIA	16 800	16. Juli	—	27. Juli	28. Juli	29. Juli	31. Juli	3. August	6. August
Liverpool	DUCHESS OF ATHOLL	20 000	14. Juli	Montreal	EMPRESS OF JAPAN	26 000	30. Juli	4. August	13. August	14. August	—	16. August	19. August	21. August
Southampton	**EMPRESS OF BRITAIN**	42 500	30. Juli	Quebec	EMPRESS OF ASIA	16 900	13. August	—	24. August	25. August	26. August	28. August	31. August	2. Septbr.
Southampton	EMPRESS OF AUSTRALIA	21 800	17. August	Quebec	EMPRESS OF CANADA	21 500	27. August	1. Septbr.	10. Septbr.	11. Septbr.	—	13. Septbr.	16. Septbr.	18. Septbr.
Southampton	**EMPRESS OF BRITAIN**	42 500	27. August	Quebec	EMPRESS OF RUSSIA	16 800	10. Septbr.	—	21. Septbr.	22. Septbr.	23. Septbr.	25. Septbr.	28. Septbr.	30. Septbr.
Southampton	**EMPRESS OF BRITAIN**	42 500	10. Septbr.	Quebec	EMPRESS OF JAPAN	26 000	24. Septbr.	29. Septbr.	8. Oktbr.	9. Oktbr.	—	11. Oktbr.	14. Oktbr.	16. Oktbr.
Liverpool	DUCHESS OF YORK	20 000	23. Septbr.	Montreal	EMPRESS OF ASIA	16 900	8. Oktbr.	—	19. Oktbr.	20. Oktbr.	21. Oktbr.	23. Oktbr.	26. Oktbr.	28. Oktbr.
Liverpool	DUCHESS OF ATHOLL	20 000	7. Oktbr.	Montreal	EMPRESS OF CANADA	21 500	22. Oktbr.	27. Oktbr.	5. Novbr.	6. Novbr.	—	8. Novbr.	11. Novbr.	13. Novbr.
Liverpool	DUCHESS OF YORK	20 000	21. Oktbr.	Montreal	EMPRESS OF RUSSIA	16 800	5. Novbr.	—	17. Novbr.	18. Novbr.	19. Novbr.	21. Novbr.	24. Novbr.	26. Novbr.
Liverpool	DUCHESS OF ATHOLL	20 000	4. Novbr.	Montreal	EMPRESS OF JAPAN	26 000	19. Novbr.	24. Novbr.	3. Dezbr.	4. Dezbr.	—	6. Dezbr.	9. Dezbr.	11. Dezbr.

Fahrpreise

Zur Erleichterung der Abfertigungsformalitäten auf der gesamten Reise werden von allen Büros der Canadian Pacific besondere Durchreise-Fahrkarten zu ermäßigten Raten, einschließlich Schiffs- und Eisenbahnfahrt, herausgegeben.



Übersichtskarte der Canadian Pacific Schnelldampfer-Linien von Europa über Kanada nach Ostasien und Australien.

Durch verschiedenartige Zusammenstellung der Fahrkarten, je nach der auf den Schnelldampfern benutzten Klasse, ergeben sich mehrere Minimalfahrpreise nach Ostasien. Bei Belegung höher bewerteter Schiffsplätze, insbesondere von Luxuskabinen, sind entsprechende Zuschläge zu zahlen.

Minimalfahrpreise ab Hamburg

	Yokohama	Kobe	Nagasaki	Shanghai	Hongkong/ Manila
	£	£	£	£	£
1. Klasse Atlantik*, 1. Klasse Eisenbahn, 1. Klasse Pacific	93/ 1/11	95/ 0/ 4	99/ 0/ 8	101/ 2/ 7	106/ 3/10
Kajütenkl. Atlantik, 1. Klasse Eisenbahn, 1. Klasse Pacific	88/11/ 1	90/ 9/ 6	94/ 9/10	96/11/ 9	101/13/—

	Yokohama	Kobe	Nagasaki	Shanghai	Hongkong/ Manila
	£	£	£	£	£
Kajütenkl. Atlantik, 1. Kl. Eisenbahn, Touristenkl. Pacific	66/14/ 5	67/11/10	69/ 6/10	71/ 1/ 9	73/14/ 1
Touristenkl. Atlantik, 1. Kl. Eisenbahn, Touristenkl. Pacific	63/ 4/ 7	64/ 2/—	65/17/—	67/11/11	70/ 4/ 3

Dienstboten. Die Gesellschaft hat für die Beförderung von Dienstboten, die ihre Herrschaft begleiten, besondere ermäßigte Raten festgesetzt.

* Die 1. Kl.-Fahrpreise gelten nur für direkte Abfahrten von Hamburg. Falls der Dampfer seine Reise in Southampton beginnt, sind die Reisekosten von Hamburg nach Southampton vom Passagier zu tragen.

Ein Aussichtswagen der Canadian Pacific Eisenbahn.

Wichtige Informationen

Verpflegung. Während der Überfahrt auf dem Atlantischen und Stillen Ozean ist die außerordentlich reichhaltige Verpflegung an Bord der Canadian Pacific-Schnelldampfer eingeschlossen. Auf der Durchreise in Kanada haben die Reisenden für die im Speisewagen und auf größeren Stationen erhältliche Verpflegung selbst zu zahlen.

Anschlußdampfer. Der Fahrplan der Canadian Pacific nach Ostasien ist ohne Berücksichtigung eines längeren Aufenthaltes in Kanada so vorteilhaft zusammengestellt, daß die Passagiere bei direkter Durchreise fast immer an dem ihrer Ankunft in Vancouver folgenden Tage mit dem Ostasien-»EMPRESS«-Schnelldampfer der Canadian Pacific weiterreisen können. Falls ein längerer Aufenthalt in Kanada oder den Vereinigten Staaten gewünscht wird, ist die Ausreise mit einem entsprechend früher fahrenden Atlantic-Schnelldampfer der Canadian Pacific zu empfehlen. Eine Extragebühr wird in diesem Falle nicht erhoben. Die Kosten des Aufenthalts in Kanada oder den Vereinigten Staaten gehen zu Lasten der Passagiere.

Fahrtunterbrechung in Kanada. Reisende nach Ostasien mit Durchfahrtkarten können die Reise beliebig oft unterbrechen unter der Voraussetzung, daß der gesamte Aufenthalt nicht länger als sechs Monate dauert. Notwendig ist jedoch, daß die Abfahrt von Vancouver mit demjenigen Dampfer angetreten wird, für den bereits Plätze belegt wurden. Sollte der Anschluß aus

Das »Banff Springs-Hotel «der Canadian Pacific in den Rocky Mountains.

einem wichtigen Grunde nicht erreicht werden können, haben die Passagiere der Gesellschaft hiervon umgehend Kenntnis zu geben, da andernfalls die Gefahr des Verlustes des gezahlten Fahrgeldes besteht.

Änderung des Reisezieles. Obwohl die Fahrpreise nach den verschiedenen ostasiatischen Anlaufhäfen die gleichen sind, werden die Passagiere besonders darauf hingewiesen, daß eine Weiterreise über den ursprünglich laut Fahrkarte vorgesehenen Hafen hinaus nur gegen entsprechende Nachzahlung erfolgen kann.

Gepäckbestimmungen

Freigepäck. Den nach Ostasien durchgebuchten Reisenden wird ein Freigepäck von 350 lbs (ca. 158 kg) pro Person, Kindern die Hälfte, gewährt.

Mehrgewicht wird wie folgt berechnet:

Auf atlantischen Schnelldampfern	$ 4.— per 100 kg
Auf der Eisenbahn von Montreal nach Vancouver	$ 12.35 per 100 lbs
Auf Schnelldampfern im Stillen Ozean	$ 3.— per 100 lbs

(100 lbs gleich ca. 45 kg)

Als persönliches Gepäck gelten Kleidungsstücke für den eigenen Gebrauch, und andere auf der Reise benötigte Gegenstände. Kisten, Körbe und Fässer werden nicht als Gepäck zugelassen, sondern müssen als Fracht- oder Eilgut versandt werden. Flüssige, leicht verderbliche oder zerbrechliche Artikel sollten

Am Louisen-See in den Rocky Mountains.

in dem Gepäck nicht enthalten sein, da die Gesellschaft jegliche Verantwortung für Verlust oder Beschädigung ablehnt, die hierdurch hervorgerufen werden.

Fahrräder, Kinderwagen, Tragstühle, Deckstühle usw. werden als Eisenbahngepäck angenommen.

Tiere jeglicher Art dürfen nicht mit in die Kabine genommen werden. In Begleitung ihres Besitzers werden sie nur auf dessen eigenes Risiko gegen Tod, Verletzungen oder Entlaufen in zu liefernden Käfigen befördert.

Gepäck im Personenwagen. In die Abteil-, Salon- oder Schlafwagen darf nur eine kleine Menge Handgepäck mitgenommen werden. Die zulässigen Höchstmaße für einzelne Stücke betragen: Länge 76 cm, Breite 43 cm und Höhe 23 cm.

Zollverschluß. Zur Bequemlichkeit der durchreisenden Passagiere kann großes Gepäck, das während der Eisenbahnreise durch den nordamerikanischen Kontinent nicht gebraucht wird, bei der Landung in Kanada direkt unter Zollverschluß nach Vancouver aufgegeben werden. Passagiere, die ihr Gepäck unter Zollverschluß aufzugeben wünschen, werden gebeten, dieses dem Gepäckmeister des atlantischen Dampfers oder im Landungshafen mitzuteilen. Bei Ankunft in Vancouver müssen die Passagiere ihr unter Zollverschluß gesandtes Gepäck bei der Canadian Pacific abfordern, um die kostenfreie Anbordbeförderung zu veranlassen. Passagiere, die mit der Great Northern Railway in Vancouver ankommen, haben das mitgeführte Gepäck auf dem Bahnhof der Great Northern Railway abzufordern und für Überführung an

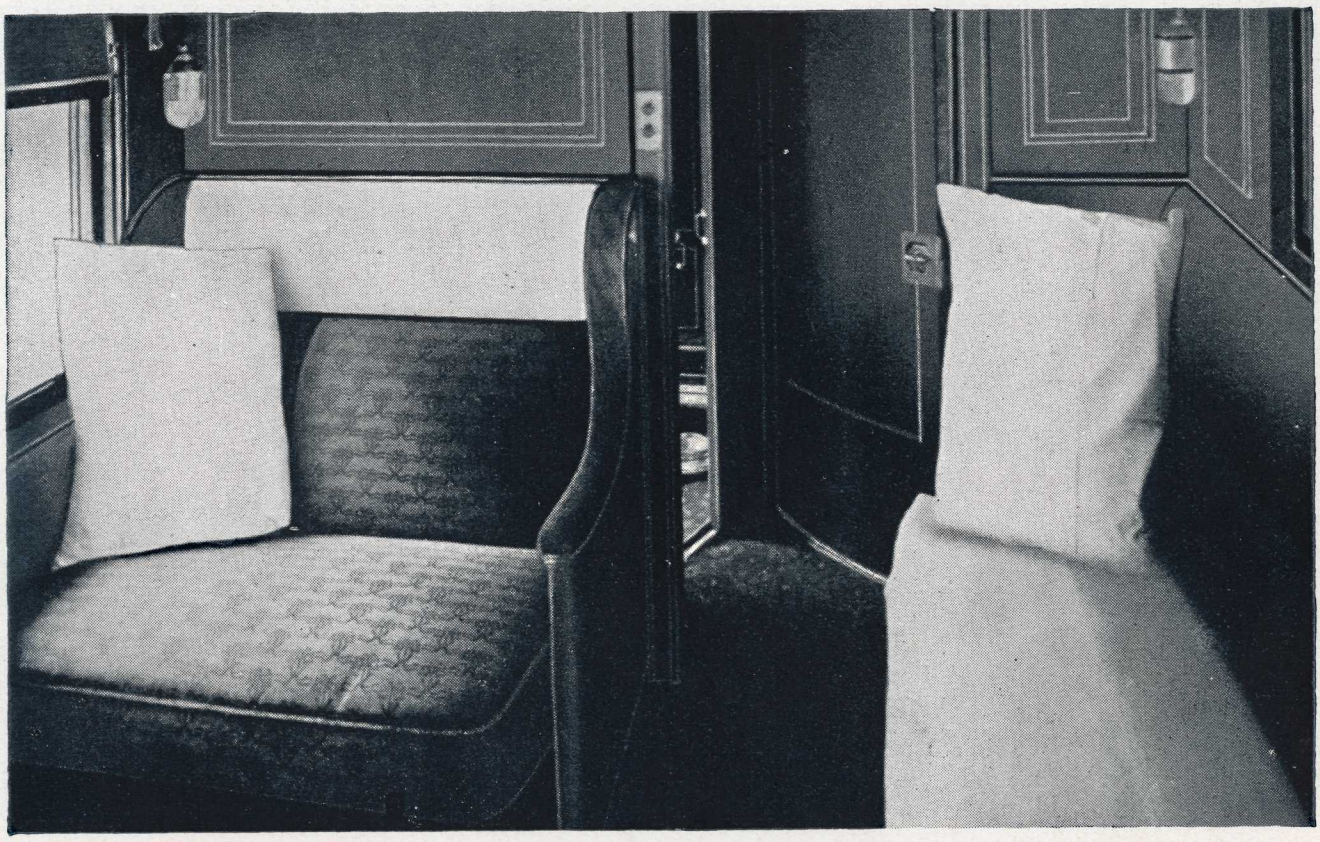
Speisewagen eines Canadian Pacific Expreßzuges.

Bord der Canadian Pacific-Dampfer Sorge zu tragen. Nicht sicher verschlossene und in mangelhaftem Zustand befindliche Gepäckstücke werden von dem Gepäckmeister des Ostasien-Dampfers nicht in Verwahrung genommen.

Versicherung. Alles Gepäck wird von der Canadian Pacific mit der größtmöglichen Vorsicht behandelt. Eine volle Haftung für Verlust, Beschädigungen oder Beraubung kann jedoch nicht übernommen werden. Den Passagieren wird daher empfohlen, ihr Gepäck für die Dauer der gesamten Reise zu versichern. Entsprechende Versicherungspolicen sind in jedem Canadian Pacific-Büro käuflich.

Canadian Pacific Expreß-Reiseschecks

Die Canadian Pacific Express Company ist auf allen Eisenbahnen sowie auf allen Dampfern der Canadian Pacific Linie vertreten. Sie arbeitet auch mit anderen Eisenbahn- und Dampfschiffs-Gesellschaften und unterhält außerdem einen direkten Dienst von Hamburg, Southampton, Glasgow, Liverpool, Antwerpen, Cherbourg und Le Havre zur schnellen und gewissenhaften Beförderung von Waren, Geld, Wertsachen usw. zu mäßigen Raten nach allen Teilen der Welt. Reiseschecks und Schecks in ausländischer Währung werden ausgestellt und außerdem Geldbeträge telegraphisch angewiesen. Den Passagieren wird geraten, ihr Geld in Form von Canadian Pacific Expreß-Reiseschecks oder Wechseln bei sich zu führen, da hierdurch eine sichere Gewähr gegen Verlust oder Diebstahl gegeben ist.



Wohnabteil eines Standard-Schlafwagen der Canadian Pacific Eisenbahn.

Paß und Visum

Pässe. Sämtliche Ostasien-Passagiere müssen im Besitze vollgültiger und ordnungsgemäß visierter Pässe sein.

Kanada. Für die Fahrt durch Kanada ist ein Durchreisevisum nicht erforderlich.

Vereinigte Staaten. Passagiere, die auf der Reise nach Ostasien die Vereinigten Staaten zu besuchen wünschen, müssen im Besitze des amerikanischen Besuchsvisums sein. Mit Ausnahme von amerikanischen Bürgern und Kindern unter 16 Jahren, die in Begleitung ihrer Eltern reisen, hat jeder Reisende die amerikanische Kopfsteuer von $ 8.— zu entrichten.

Honolulu. Alle nach Honolulu bestimmten Passagiere, mit Ausnahme amerikanischer und kanadischer Staatsbürger, die sich nicht länger als sechs Monate aufhalten, müssen ihre Pässe vor Antritt der Fahrt von einem amerikanischen Konsulat visieren lassen. Mit Ausnahme von amerikanischen Bürgern und Kindern unter 16 Jahren, die in Begleitung ihrer Eltern reisen, hat jeder Reisende die amerikanische Kopfsteuer von $ 8.— zu entrichten.

Kopfsteuer und Visum kommen nicht in Frage, wenn der Passagier mit demselben Dampfer am gleichen Tage ankommt und wieder abreist.

Japan. Von Angehörigen nachfolgender Staaten wird ein Visum für Japan nicht benötigt: Deutschland, Österreich, Belgien, Tschechoslovakei, Dänemark,

Das Canadian Pacific Hotel »Chateau Lake Louise« am Louisen-See.

Holland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Lettland, Litauen, Liechtenstein, Norwegen, Spanien, Schweden, Schweiz.

Britische Staatsangehörige, mit Ausnahme der in Hongkong beheimateten, sowie Bürger der Vereinigten Staaten müssen im Besitz eines japanischen Visums sein.

China. Passagiere nach China (auch nach Shanghai) benötigen ein chinesisches Visum.

Manila. Alle Reisenden nach Manila müssen im Besitz des amerikanischen Visums sein. Mit Ausnahme von amerikanischen Bürgern und Kindern unter 16 Jahren, die in Begleitung ihrer Eltern reisen, hat jeder Reisende die amerikanische Kopfsteuer von $ 8.— zu entrichten.

Allgemeine Bestimmungen

Abfahrtszeiten der Dampfer. Die genaue Abfahrtszeit des atlantischen Schnelldampfers wird dem Reisenden bei Aushändigung der Fahrkarte bekanntgegeben. Die Ostasien-Schnelldampfer verlassen Vancouver um 11 Uhr vormittags.

Aufenthalt der Schnelldampfer in den Pacific-Häfen. Die Schnelldampfer verweilen durchschnittlich in Honolulu 12 Stunden, in den japanischen Häfen 6 bis 12 Stunden und in Shanghai 20 bis 24 Stunden.

Alte Tempelanlage in Nikko.

Platzreservierung. Ein Platz gilt nur dann als fest belegt, wenn 25 % des gesamten Passagebetrages angezahlt worden sind. Die Restzahlung ist bei Aushändigung der Fahrkarte, mindestens jedoch drei Wochen vor der Ausreise fällig.

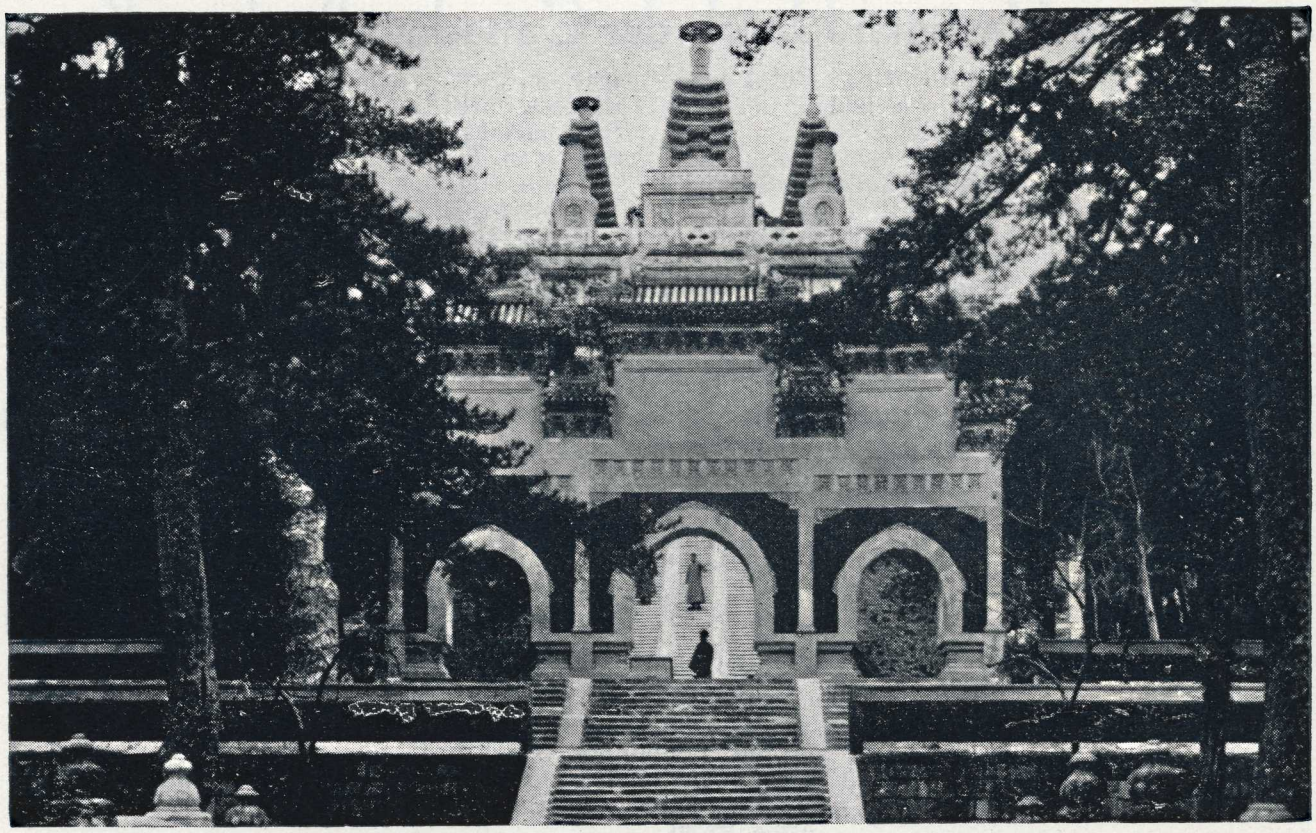
Rückvergütungen. Die Rückvergütung einer Anzahlung resp. des gesamten Passagebetrages erfolgt nur an den ursprünglichen Käufer der Fahrkarte unter Berechnung einer Annullierungsgebühr von 5 % des gesamten Passagebetrages.

Rücktritt von der Reise. Wenn ein Passagier, nachdem er einen Platz fest belegt hat, von der Reise zurücktritt, wird der Platz für seine Rechnung zum Verkauf gestellt. Bei Wiederverkauf wird der eingezahlte Betrag abzüglich entstandener Unkosten zurückvergütet.

Schlafwagen. Sämtliche Trans-Kanada-Züge der Canadian Pacific führen Standard-Schlafwagen (1. Klasse). Die Preise für ein Unterbett sind:

Montreal—Vancouver	$ 25.60
Saint John—Vancouver	$ 29.95
New York—Vancouver	$ 28.55

Bei Benutzung eines Oberbettes ermäßigen sich vorstehende Preise um 20 %. Schlafwagenkarten, die zusammen mit Fahrkarten nach Ostasien gelöst worden sind, berechtigen zur beliebigen Unterbrechung der Fahrt.



Tempel der »Grünen Wolke« in Peking.

Salonabteil im Schlafwagen in Kanada. In jedem Standard-Schlafwagen befindet sich mindestens ein Privatsalon, der in einem unteren und einem oberen Doppelbett sowie einem Sofaplatz fünf Personen zur Nacht bequem Platz bietet. Der Preis für ein derartiges Abteil beträgt zwischen Montreal und Vancouver 90.— Dollar. Ein besonderer Waschraum ist dem Salon angeschlossen.

Abteil-Aussichtswagen in Kanada. Die zwischen Montreal und Vancouver verkehrenden Expreßzüge haben außer den gewöhnlichen Standard-Schlafwagen mit Privatsalon auch noch Abteil-Aussichtswagen, in denen sich ein Aussichtsabteil, eine Bücherei mit einer Reihe auserwählter Bücher und ein Büfett befinden. Die einzelnen Abteile dieser Wagen enthalten je ein doppeltes unteres und ein doppeltes oberes Bett. Der Preis für ein Abteil beträgt 72.— Dollar. Auf der Fahrt durch die Rocky Mountains werden während der Sommermonate offene Aussichtswagen an einige Züge angekoppelt, zu denen sämtliche Passagiere, die im Besitz einer Fahrkarte für den Standard-Schlafwagen sind, ohne Extrazuschlag Zutritt haben.

Speisewagen in Kanada. Sämtliche Trans-Kanada-Züge führen Speisewagen, in denen alle Mahlzeiten eingenommen werden können. Außerdem befinden sich in allen größeren Bahnhöfen vorzüglich eingerichtete Speisesäle.

Liste der erstklassigen Hotels der Canadian Pacific in Kanada

Banff, Alta.	Banff Springs Hotel	Quebec, Que.	Chateau Frontenac
Calgary, Alta. . . .	Hotel Palliser	Regina, Sask.	Hotel Saskatchewan
Digby, N. S.	The Pines	St. Andrews, N. B. . .	Algonquin Hotel
Emerald Lake (bei Field, B.C.) .	Emerald Lake Chalet	Sicamous, B. C. . . .	Hotel Sicamous
Kentville, N. S. . . .	Cornwallis Inn	Toronto, Ont.	Royal York Hotel
Lake Louise, Alta. .	Chateau Lake Louise	Vancouver, B. C. . .	Hotel Vancouver
McAdam, N. B. . . .	McAdam Hotel	Victoria, B. C. . . .	Empress Hotel
Montreal, Que. . . .	Place Viger Hotel	Winnipeg, Man. . . .	Royal Alexandra Hotel
		Yarnmouth, N. S . . .	Lakeside Inn

Die wichtigsten Passage-Agenturen

Die Passagiere werden gebeten, Canadian Pacific-Kontore zu ihren Treffpunkten zu machen und Post sowie Telegramme an unsere Adresse zu senden

DEUTSCHLAND

		Telegr.-Adr.:
HAMBURG	Canadian Pacific Railway (Germany) G. m. b. H., Alsterdamm 9	*Gacanpac*
Berlin W 8	Canadian Pacific Railway (Germany) G. m. b. H., Unter den Linden 17/18	*Gacanpac*
	Deutsche Agenten:	
Breslau	Schenker & Co., Nikolaistadtgraben 19	*Frachtschenker*
Dortmund	Verkehrsverein Dortmund e. V., Hohestraße, gegenüber Grafenhof	*Verkehrsverein*
Dresden-A.	Reisebüro Otto Theile, Mosczinskystraße 1	*Reisemende*
Düsseldorf	Reisebüro Josef Hartmann, Königsallee 38/40	
Essen a. d. Ruhr	Wilhelm Käufer, Hindenburgstraße 84	—
Frankfurt a. M.	Reisebureau Josef Hartmann, Kaiserstraße 23	*Reisehartmann*
Hannover	Verkehrsverein Hannover e. V., Prinzenstraße 5	*Verkehrsverein*
Karlsruhe i. B.	Verkehrsverein Karlsruhe e. V., Kaiserstraße 159	*Verkehrsverein*
Köln a. Rh.	Reisebureau Josef Hartmann, Hohestraße 142	*Reisehartmann*
Königsberg i. Pr. . . .	Hans Freiherr von Keyserlingk, Reise- und Verkehrsbüro „Unitas", Inhaber Henze, Mahlow & Co., Vorstädt. Langgasse 94, I.	*Unitas*
Leipzig	Reisebureau „Astoria" G. m. b. H., Blücherplatz 2	*Americano*
Mannheim, S 1, Nr. 5 . .	Adolf Burger, Breitestraße	*Burelo*
München	Oesterreichisches Verkehrsbureau G. m. b. H., Promenadeplatz 15	*Austriaverkehr*
Nürnberg	C. Otto Krauss, Reisebüro, Königstr. 60	*Photokrauss*
Stettin	Johann Reimer, Reifschlägerstraße 9	*Johreimer*
Stuttgart	H. Anselm & Co., Schellingstraße 13	*Anselmbank*

EUROPA

Antwerpen	W. D. Grosset E. Schmitz	} 25, Quai Jordaens
Basel	Wm. Muller	Centralbahnplatz 3
Belfast	W. H. Boswell	14, Donegall Place
Bergen	W. F. Muller	Guldskogaarden 2
Berlin	A. W. Treadaway	Unter den Linden 17/18
Bern	Kehrli & Oeler	Bubenerplatz 9
Birmingham	W. T. Treadaway	4, Victoria Square
Bristol	A. S. Ray	18, St. Augustine's Parade
Brüssel	G. L. M. Servais	98, Boulevard Adolph Max
Budapest	Canadian Pacific	VII Baross-ter 12
Bukarest	D. Kapeller, Transit	Calea Grivitei 181
Cherbourg	Canadian Pacific	46, Quai Alexandre III.
Christianssand	A. Normann	
Cobh (Queenstown) . .	J. Hogan	10, Westbourne Place
Danzig	Canadian Pacific	Langermarkt 41 (Steffenshaus)
Dundee	H. H. Borthwick	88, Commercial Street
Genf	C. Blenk Fert & Co.	Rue Mont Blanc 1
Genua	H. Coe & Clerici	Via Cairoli 16
Glasgow	M. L.Duffy W. Stewart	} 25, Bothwell Street
Gothenburg	W. Andersson	Sodra Hamngatan 45
Hamburg	T. H. Gardner H. S. Richardson	} Alsterdamm 9

Havre	J. M. Currie & Co.	2, Rue Pleuvry
Helsingfors	Finska Angfartygs Aktiebolaget	
Kaunas	O. Birsul	Laisves Aleja 15
Kopenhagen	M. B. Sorensen	Vesterbrogade 5
Lemberg	C. Cramb	Grodecka 93
Liverpool	T. McNeil	Royal Liver Building
	H. T. Penny	Pier Head
London	C. E. Jenkins	62, Charing Cross, S. W. 1
	G. Saxon Jones	103, Leadenhall Str. E. C. 3
Luzern	Bucher & Co.	Haldenstraße 4
Malmö	A. Persson	Norra Valgatan 94
Manchester	R. L. Hughes	31, Mosley Street
Newcastle-on-Tyne	A. S. Craig	34, Mosley Street
Oslo	Eirik Flatebo	Jernbanetorvet 4
Paris	A. V. Clark	24 Boulevard des Capucines
Plymouth	Weekes, Phillips & Co.	10, Millbay Road
Prag	W. D. Alder	Poric 22, Legio Bank Palace
Riga	L. Callaghan	Aspasia Boulevard 3, Box 478
Rom	A. Ross Owen	130/1 Via del Tritone
Rotterdam	J. Springett	91, Coolsingel
Southampton	D. Drummond	Canute Road
	H. Taylor	
Stavanger	H. N. Pederson	Skandsegatan No. 1 P.O. Box 18
Stockholm	J. H. Kullander	Vasagatan 8
Tarnopol	A. Mauer	Ul. Pilsudskiego 19
Trondheim	C. J. Kionig	Kjobmandsgatan 44
Veliki Beckerek (Jugsl.)	Canadian Pacific	Princess Jelena Obala 3
Wien	F. A. King	6, Opernring
Warschau	G. Hyna	117, Marszalskowska
Zagreb	A. W. Bradshaw	Gajeva Ulica 59
Zürich	A. Kuoni, S. A.	Bahnhofsplatz 7

KANADA

Edmonton (Alta.)	R. W. Greene	106 A C. P. R. Bldg.
Montreal (Que.)	D. R. Kennedy	201 St. James Street West
Montreal (Que.)	G. S. Reid	St. Catherine and Metcalfe
Nelson (B. C.)	J. S. Carter	Cor. Baker and Ward Sts.
North Bay (Ont.)	C. H. White	87 Main Street West
Ottawa (Ont.)	J. A. Mc.Gill	83 Sparks Street
Quebec (Que.)	C. A. Langevin	Palais Station
Saint John (N. B.)	G. S. Beer	40 King Street
Saskatoon (Sask.)	G. R. Swalwell	C. P. R. Bldg.
Toronto (Ont.)	J. Black Mackay	Corner King & Yonge Sts.
Vancouver (B. C.)	J. J. Forster	C. P. R. Station
Victoria (B. C.)	L. D. Chetham	1102 Government Street
Winnipeg (Man.)	W. C. Casey	Corner Main & Portage

ORIENT

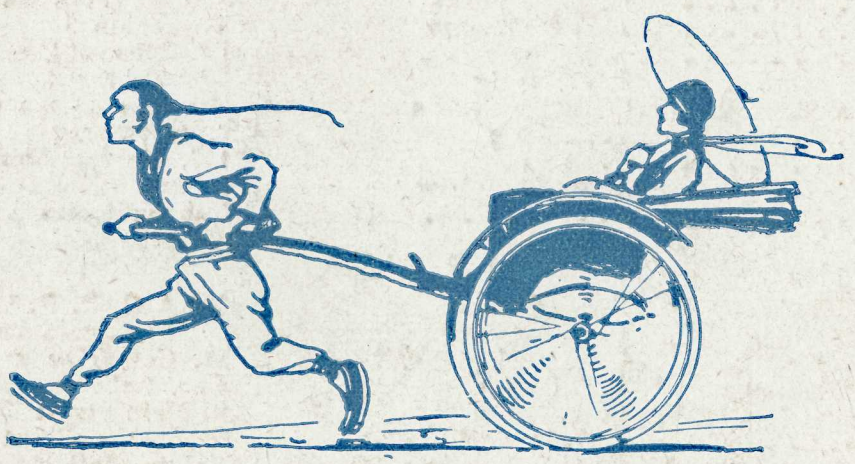
Canton (China)	Jardine, Matheson & Co.	
Dairen (Mandschurei)	Cornabe, Eckford & Winning	
Fusan (Korea)	Holme, Ringer & Co.	
Hankow (China)	China Travel Service	
Harbin (Mandschurei)	International Sleeping Car Co.	
Hong Kong (China)	A. M. Parker	Opposite Blake Pier
Keijo (Seoul) (Korea)	J. H. Morris	21 Teido Street
Kobe (Japan)	B. G. Ryan	7 Harima-machi
Macao (China)	A. A. DeMello	
Manila (P. I.)	J. R. Shaw	14 Calle David
Mukden (Mandschurei)	Wm. Forbes & Co.	
Nagasaki (Japan)	Holme, Ringer & Co.	
Nanking (China)	China Travel Service	
Peiping(Peking)(China)	A. J. Parkhill, Agent	
Shanghai (China)	G. E. Costello	4 The Bund
Shimonoseki (Japan)	Wurui Shokwai	
Tientsin (China)	C. M. Hall	
Tokio (Japan)	W. R. Buckberrough	8, Marunouchi Sanchome
Wladivostock (Sibirien)	Bryner & Co.	
Yokohama (Japan)	E. Hospes	21 Yamashita-cho

SIR GEO. McLAREN BROWN,
European General Manager,
LONDON.

H. G. DRING,
European Passenger Manager,
LONDON.

P. J. CHADWELL,
General Passenger Agent,
LONDON.

R. E. SWAIN,
General Passenger Agent,
LONDON.

A. L. RAWLINSON,
General Passenger Agent,
LONDON.

Hamburg, 15. Juni 1931.